

Verlag von fr. Wilh. Grunow in Leipzig

Ⓩ Heute versandte ich folgendes Rundschreiben:

Kurlächliche Streifzüge

Dritter Band

Hus der alten Mark Meißen

von

Otto Eduard Schmidt

Rektor des Königlichen Gymnasiums zu Wurzen

Mit 4 Autotypen und 15 Federzeichnungen von Max Näther

Preis broschiert 4 Mark, gebunden 5 Mark

Inhalt: 1. Meißen. 2. Die Lommascher Pflege und das Geschlecht derer von Schleinitz. 3. Aus den Meißner Elbdörfern. 4. Großenhain und die Großenhainer Pflege. 5. Jabelitz. 6. Fahrt um die meißnisch-lausitzische Nordostgrenze. 7. Siebeneichen und Scharfenberg, die Burgen der deutschen Romantik.

Mit diesem dritten Bande ist das wertvolle Werk abgeschlossen. Interesse und Liebe für die heimische Landschaft und ihre Geschichte sowie für das heimische Volkstum zu wecken, war das Ziel, das sich der Verfasser immer vor Augen hielt, und das er nun in glänzender Weise erreicht hat. Er versteht es meisterhaft, den Leser nicht nur mit den landschaftlichen Schönheiten der Gegend bekannt zu machen, sondern ihm auch die geschichtlichen Ereignisse des Landes lebendig vorzuführen.

Besonders für Touristen seien die Bände warm empfohlen. Als Preisbücher für Schulen haben sich die beiden ersten Bände schon eingeführt. Ich bitte Sie deshalb, auch die Lehrerwelt noch besonders auf den Abschluß des Werkes hinzuweisen.

Zum Vertrieb der drei Bände zusammen stelle ich Ihnen einen reich illustrierten Prospekt zur Verfügung.

Allen Käufern der ersten beiden Bände ist dieser dritte Band als Fortsetzung zu liefern.

Ⓩ

Ich bitte Sie, sich auch mit Band 1 u. 2 zu versorgen und sich jetzt für das vollständige Werk energisch zu verwenden.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 20. März 1906

fr. Wilh. Grunow